

JahresReport 2019

Zahlen, Daten und Fakten

mit Energie vor Ort



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Jahr 2019 ging für die Stadtwerke Fürstenfeldbruck erneut ein erfolgreiches Jahr zu Ende. Der Gewinn von 2.012 TEUR markiert gleichzeitig zum 19. Mal in Folge ein positives Jahresergebnis.

Das ist umso erfreulicher, wenn man sich einmal bewusst macht, dass die Energiewirtschaft in Deutschland seit fast zwei Jahrzehnten einen enormen Strukturwandel durchlebt. Das klassische Kerngeschäft ist inzwischen einem zunehmenden Wettbewerb und hart umkämpften Märkten ausgesetzt, was sich auf die Erlöse auswirkt.

Gleichzeitig erfordert die Umsetzung der Energiewende hohe Investitionen: sowohl in klimafreundliche Technologien, in eine moderne, leistungsfähige Netzinfrastruktur und – ganz wichtig – in neue Formen der Energiedienstleistungen. Als regionaler Energieversorger ist es unser Anspruch, genau diese Themen aktiv voranzutreiben.

Weiterhin im Fokus liegt der Ausbau der Erneuerbaren Energien. Nachdem die Windenergie durchweg sehr zufriedenstellende Ergebnisse hervorbringt, richtet sich der Blick nun auf die Photovoltaik. Schließlich birgt die Region ein sehr großes Potenzial hierfür.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir die zahlreichen Ziele gemeinsam erreichen werden. Die Vorzeichen dafür stimmen: Die Stadtwerke Fürstenfeldbruck verfügen über ein äußerst kompetentes und sehr engagiertes Team. Dazu ist auch das Miteinander mit unseren Partnern und der Stadt Fürstenfeldbruck sehr gut. Und die neue Unternehmenszentrale bietet beste Voraussetzungen, um den eingeschlagenen Weg weiter erfolgreich zu gehen. Darauf freue ich mich sehr!

Jan Hoppenstedt
Geschäftsführer



Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist absolut nachvollziehbar, wenn man sich in ungewöhnlichen und turbulenten Zeiten Stabilität und Sicherheit wünscht. Da ist es schön, wenn man mit den Stadtwerken Fürstenfeldbruck ein Unternehmen vor Ort hat, das genau diese Normalität verkörpert.

Wie bereits in den mehr als 125 Jahren seit der Gründung, versorgt das Unternehmen die Bevölkerung zuverlässig mit Energie und Wasser – auch in schwierigen Zeiten.

Dabei waren die vergangenen zwei Jahre für das Team der Stadtwerke selbst eine turbulente Zeit. Es gab gleich zweimal einen Wechsel an der Spitze. Und auch der Umzug in die neue Heimat in der Cerveteristraße war für die rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine große Herausforderung.

In dieser Zeit hat sich die Belegschaft einmal mehr als sehr belastbar gezeigt. Diese Doppelbelastung, neben den eigentlichen Aufgaben, wurde mit großem Engagement erfolgreich gemeistert – wenngleich dies manchmal auch mit Entbehrungen verbunden war.

Deshalb gilt mein Dank, auch im Namen des Aufsichtsrates, für die im vergangenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit in erster Linie jedem einzelnen Mitarbeiter. Weiterhin danke ich dem Betriebsrat und der Geschäftsleitung für die sehr gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Last, but not least, möchte ich Bernd Romeike meinen Dank aussprechen. Er hat das Unternehmen in einer besonderen Situation übernommen und schnell wieder in ruhigeres Fahrwasser geführt. Dabei war es ihm nicht nur wichtig, die Übergabe an seinen Nachfolger Jan Hoppenstedt bestmöglich vorzubereiten. Auch das wichtige Thema Photovoltaik hat er mit großem Engagement vorangetrieben.

Erich Raff
Oberbürgermeister und
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Kaufmännische Kennzahlen

| | 2017 | 2018 | 2019 |
|--|--------|--------|--------|
| Vermögens-, Finanz- und Ertragslage | | | |
| Umsatzerlöse (in TEUR) | 86.022 | 85.992 | 89.800 |
| Jahresüberschuss/-fehlbetrag (in TEUR) | 1.591 | 1.166 | 2.012 |
| Anlagevermögen (in TEUR)* | 39.279 | 47.669 | 69.553 |
| Investitionen (in TEUR) | 4.613 | 11.816 | 12.781 |
| Eigenkapital (in TEUR) | 45.187 | 45.763 | 47.175 |
| Bilanzsumme (in TEUR)* | 64.629 | 74.566 | 93.392 |
| Personal | | | |
| Mitarbeitende (im Jahresdurchschnitt) | 137 | 143 | 151 |
| Kennzahlen | | | |
| Umsatzrendite (in %) | 1,8 | 1,4 | 2,2 |
| Eigenkapitalrendite (in %) | 3,5 | 2,5 | 4,3 |
| Eigenkapitalquote (in %) | 69,9 | 61,4 | 50,5 |

*) Brutto-Ausweis BKZ ab GJ 2019 (14.833 TEUR)

Technische Kennzahlen

| | 2017 | 2018 | 2019 |
|---------------------------------------|---------|---------|---------|
| Stromnetz | | | |
| Absatzmenge (in MWh) | 256.400 | 251.057 | 252.980 |
| Netzlänge (in km) | 1.847 | 1.872 | 1.888 |
| Hausanschlüsse | 21.668 | 21.864 | 22.054 |
| Trinkwassernetz | | | |
| Absatzmenge (in tsd. m ³) | 2.454 | 2.473 | 2.440 |
| Netzlänge (in km) | 195 | 196 | 196 |
| Hausanschlüsse | 5.796 | 5.823 | 5.849 |
| Fernwärmenetz | | | |
| Absatzmenge (in MWh) | 50.347 | 44.394 | 47.506 |
| Netzlänge (in km) | 20 | 20 | 21 |
| Hausanschlüsse | 322 | 326 | 347 |
| Freizeitanlagen | | | |
| Besucher | 342.596 | 316.633 | 290.232 |

Kennzahlen Stromerzeugung

| Anlagen | Erzeugung | | |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| | 2017 | 2018 | 2019 |
| | MWh | MWh | MWh |
| Blockheizkraftwerke | 24.647 | 19.494 | 17.118 |
| Wasserkraft | 8.005 | 7.334 | 8.668 |
| Photovoltaik | 304 | 321 | 356 |
| Windkraft (nach Beteiligungsquote) | 7.608 | 6.293 | 7.663 |
| Summe | 40.564 | 33.442 | 33.805 |

Photovoltaik

Alles Leben auf der Erde bezieht seine Energie aus der Kraft der Sonne. Was liegt also näher, als diese unerschöpfliche Energiequelle zur Sicherung des Energiebedarfs in der Region zu nutzen? Schließlich zielt die weitreichende Umwelt- und Klimapolitik der Stadtwerke Fürstenfeldbruck auf eine zukunftsweisende und ökologisch nachhaltige Entwicklung ab.

Als sehr effiziente Ergänzung der Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen eignen sich Photovoltaik-Freiflächenanlagen. Nach nur acht Wochen Bauzeit wurde die erste eigene Anlage dieser Art im September in Kottgeisering fertiggestellt. 2.025 Module leisten 749,25 kWp. Das ist ausreichend, um 200 Vier-Personen-Haushalte klimafreundlich mit Strom zu versorgen. Im Vergleich zur durchschnitt-

lichen Stromerzeugung in Deutschland werden damit jährlich rund 350 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) eingespart. Die Erweiterung der Anlage befindet sich bereits in der Umsetzung, um noch im Jahr 2020 in Betrieb gehen zu können.

Künftig sollen weitere Freiflächenanlagen folgen – bevorzugt an Autobahnen, Bahnlinien oder anderen dafür geeigneten Flächen. Unter Berücksichtigung von Ausgleichsmaßnahmen in Abstimmung mit den Behörden, können sich die Anlagen als hybride Landschaftsform mit Schafsbewirtschaftung oder im Zusammenspiel mit heimischen Blumenwiesen wunderbar ins regionale Landschaftsbild integrieren und gleichzeitig einen wesentlichen Beitrag für die Umsetzung der Energiewende leisten.

Photovoltaik-Freiflächenanlage in Kottgeisering



Tag der offenen Tür

Das neue Gebäude in der Cerveteri-straße beherbergt seit Mitte 2019 alle wesentlichen Unternehmensbereiche der Stadtwerke Fürstenfeldbruck unter einem Dach. Das bringt viele Synergieeffekte für die Mitarbeiter und Kunden gleichermaßen.

Am 21. September wurden die Türen der neuen Zentrale für den Blick hinter die Kulissen geöffnet. Die Besucher erwartete ein informatives und unterhaltsames Programm. Im Mittelpunkt standen Führungen durch das Gebäude sowie durch die Energiezentrale West.

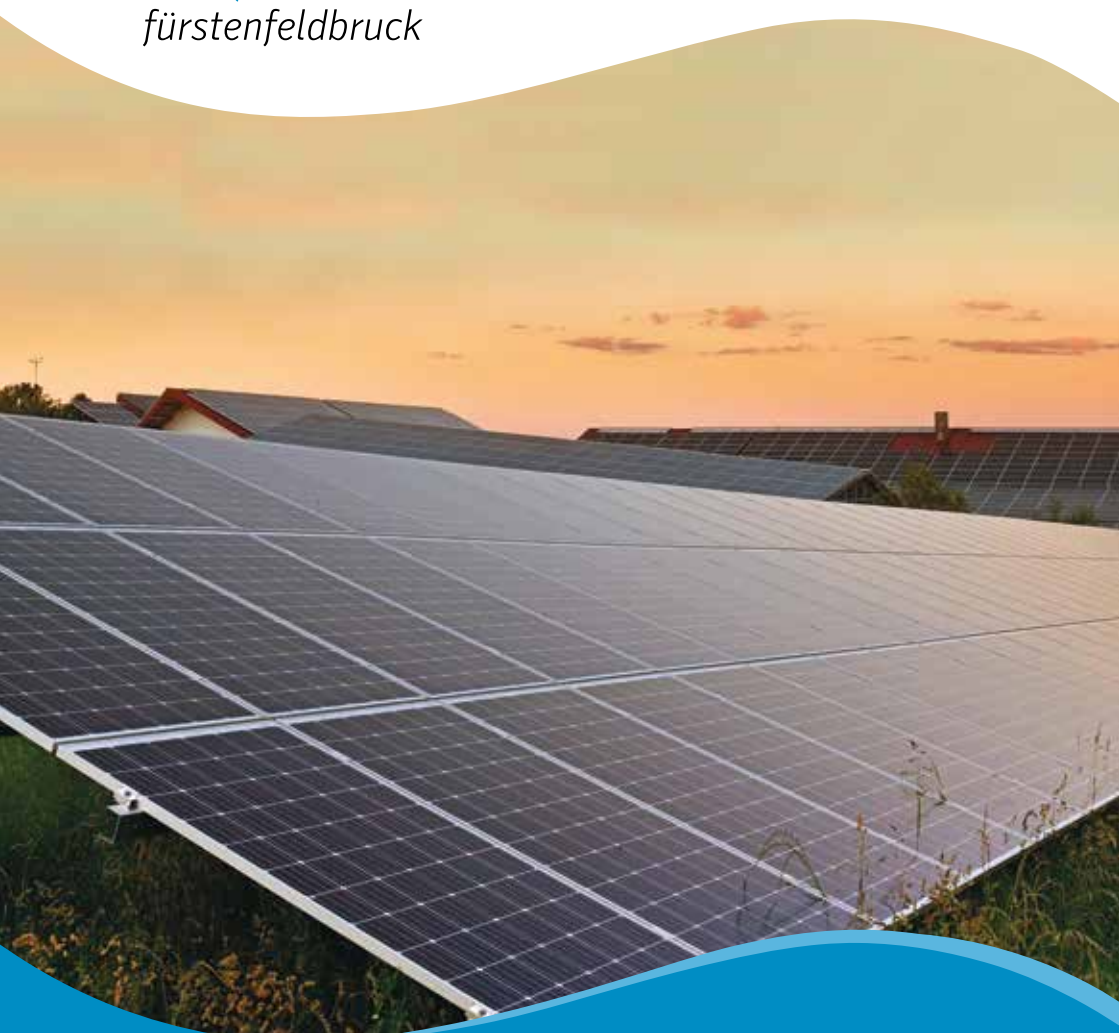
Darüber hinaus gab es Vorträge aus den Fachabteilungen, wobei die gesamte

Leistungsspektrum präsentiert wurde. Zentrale Themen waren die Energieversorgung mit der Vorführung eines Zählerwechsels, das Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz mit ausgewählten Projekten, wie Photovoltaik und dem FFBStromdach sowie die Verantwortung der Stadtwerke für Stadt und Region als wirtschaftliche Triebfeder.

Als wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb für Fürstenfeldbruck und die Umgebung konnte man sich über mögliche berufliche Perspektiven beim Versorgungsunternehmen informieren – ganz gleich ob als Berufseinstieg oder in Form einer Neuorientierung.

Tag der offenen Tür in der Cerveteristraße





Impressum

Herausgeber:
Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH
Redaktion (verantwortlich):
Jan Hoppenstedt,
Geschäftsführer

Konzeption, Gestaltung und Text:
FREUDENBERGER –
Agentur für Kommunikation
www.agentur-freudenberger.de
Urheber der Gestaltung: d-werk

Fotos:
Carmen Voxbrunner/
Stadt Fürstenfeldbruck
Stadtwerke Fürstenfeldbruck
Herstellung: SAS Druck